

Dresdner Nachrichten

Zeitschrift für Unterhaltung und Geschäftsverkehr.

Preis 24000 Rthl.
Druck und Eigentum der Herausgeber: Leipzig & Reichardt in Dresden. Verantwortl. Redacteur: Julius Reichardt.

Verleger: Julius Reichardt
Dresdner Nachrichten
Preis 24000 Rthl.
Druck und Eigentum der Herausgeber: Leipzig & Reichardt in Dresden. Verantwortl. Redacteur: Julius Reichardt.

Druck und Eigentum der Herausgeber: Leipzig & Reichardt in Dresden. Verantwortl. Redacteur: Julius Reichardt.
Nr. 126. Neunzehnter Jahrgang. Dresden, Mittwoch, 6. Mai 1874.

Politisches.

Beendet sind die Verhandlungen im Justizauschusse des Bundesraths. Die drei mittelstaatlichen Justizminister, Dr. Fausst-Walern, v. Wittmann-Würtemberg und Ubelen-Sachsen, können sich nunmehr den heimischen Angelegenheiten zuwenden, nachdem ihre Thätigkeit in Berlin einen vorläufigen Abschluß fand. Die Civil- und Strafrechtsordnung für das Reich, die Reichs-Gerichtsverfassung, sind so weit vorbereitet, daß sie im Herbst an das Plenum des Bundesraths gelangen können. Nur die Concursordnung ist noch im Rückstande. Der Plan, zwei getrennte oberste Reichs-Gerichtshöfe für Civil- und für Criminalproceß ins Leben zu rufen, ist verworfen worden. Es soll in Zukunft nur einen obersten Gerichtshof geben. Wo wird derselbe seinen Sitz haben? Die Entscheidung darüber soll noch ausgeübt sein. Wir glauben, daß wenig Aussicht vorhanden ist, daß er nach Leipzig kommt, vielmehr fürchten wir, daß über ein kleines Leipzig sein oberstes Reichsgericht verliert wird. Und doch halten wir es aus mehr als einem Grunde nur für einen Vortheil, daß das oberste Tribunal für alle Rechtsprechung sich nicht unmittelbar am Sitze der obersten Civil- und Militärverwaltung befindet, daß die Nähe jenes obersten Tribunals nicht Hofluft athmet. Es wirkt gewiß nur fördernd auf den freien Sinn und die Unabhängigkeit der obersten Reichsrichter ein, wenn sie inmitten einer Bevölkerung Recht sprechen, die von einem fortentwickelten freien Bürgergeiste getragen ist und einem großartigen Unternehmungssinn ludigt. Die Wechselwirkung einer so angelegten Bevölkerung, wie wir sie in unserer Schwesterstadt Leipzig besitzen, auf die Richter kann nur heilsam sein.

In anderer Richtung bewährt der deutsche Bundestag — nein doch! Bundesrath seinen wohlbegründeten Ruf als Todtengräber aller das freiwillige Gebiet betretenden Beschlüsse des Reichstags. Eingeführt hat er zum so und so vielen Male den Beschluß auf Genehmigung von Diäten an die Reichstagsabgeordneten, eingescharrt die Resolution, daß Preßvergehen, vor die Geschworenen kommen sollen. In den preussischen Zeitungen wird von letzterem Punkte wenig Aufhebens gemacht; sie schweigen in der Freude, daß ihnen am 1. Juli die Cautionsen zurückgegeben und der Zeitungsstempel fallen soll. Das Publikum wird aber hiervon wenig profitieren; die größten Berliner Zeitungen wollen trotz des Geschehenes von vielen Kaufenden von Thalern, das ihnen hierdurch jährlich zu Theil wird, nicht im Preise heruntergehen, sondern so theuer wie jezt bleiben.

Im preussischen Abgeordnetenhaus tobt der Kampf gegen die Clericalen ungechwächt fort. Es handelt sich um ein Gesetz, das Vorsorge für den Fall, daß ein Bischof erledigt ist, treffen will. Die Clericalen bestritten dem Staate das Recht, sich mit der Wiederbesetzung erledigter Bischofsstellen zu befassen. Reichensperger behauptete: die preussischen Bischöfe hätten dem Staate nicht den Gehalt erhalten, zu stehen; sie ließen sich lieber in Gefängnisse werfen, wo sie so schwer zu halten seien, wie glühende Kohlen in der Hand. So sehr sei hierdurch die preussische Regierung in Verlegenheit gerathen, daß sie beim Reiche Hilfe gesucht und die Reichsacht erwirkt habe.

Auch in Belgien, diesem Jesuitenstaate, ist der Kampf heftig entbrannt. Dort regiert ein strengclericales Ministerium; die Liberalen hoffen jedoch, es bei der bevorstehenden Neuwahl der Hälfte der Deputirtenkammer führen zu können. Als Hebel benutzen sie die großartige finanzielle Miswirtschaft der Clericalen. Der Finanzminister Malon mußte sich von dem früheren liberalen Finanzminister Frère-Orban nachweisen lassen, daß er nahe daran sei, einen betrügerischen Staatsbankrott zu machen. Alle Ueberschüsse früherer Perioden hat die clericalen Finanzkunst verschlungen, die Staatsschuld um 338 Millionen vermehrt, die Staatssassen geleert und ein Deficit von 57 Millionen geschaffen.

Von Italien geht eine Bewegung gegen die Todesstrafe aus. Die dortige Regierung will ein einheitliches Strafgesetzbuch für ganz Italien abfassen und darin, wie dies bei den modernen Staatsgebilden unentbehrlich erscheint, die Todesstrafe einführen. Nun ist diese Strafart in Toscana seit über hundert Jahren abgeschafft. Die Toscaner sträuben sich bereitwillig gegen das ungewohnte Aufschlagen des Blutgerichtes, was aber diesem intelligenten Volksstamme ebensowenig helfen wird, als seiner Zeit das Sträuben uns Sachsen.

England athmet etwas auf, seitdem es aus der Flottenbedatte im Unterhause erfaßten, daß es immer noch die erste Seemacht der Welt ist. Nachgewiesen wurde, daß seine Flotte den vereinigten Flotten Frankreichs, Deutschlands und Russlands überlegen wäre, daß sie nicht bloß den Kanal und das Mittelmeer, sondern auch die indischen Gewässer von jedem schwimmenden Feinde säubern, das Auslaufen jeder feindlichen Flotte hindern könnte u. s. w. Diese beruhigend gewährte John Bull ein ehemaliger Flottenminister mit einer langen Rede, in der er nachwies, daß der frühere liberale Minister Goshen von seinem Departement blutwenig, sein jetziger conservativer Nachfolger aber davon gar Nichts verstehe.

Als eine bemerkenswerthe Tendenz im öffentlichen Leben der Amerikaner, „die ohne König regeln“, müssen die sich immer häufenden Versuche bezeichnet werden, das Wahlrecht des Volkes in Bezug auf seine eigenen Beamten zu beschränken. In einer großen Anzahl von Staaten sind in Betreff untergeordneter Staats- und Gemeindeämter mehrfache Gesetze in dieser Richtung angenommen worden, aber noch weiter ging in dieser Hinsicht die Legislatur von Louisiana durch ein Gesetz, welches der Bevölkerung von New-Orleans selbst das uralte Recht, ihren Mayor und ihre Aldermen zu wählen, zu nehmen und dem Gouverneur die Ernennung der gesammten städtischen Verwaltung zu übertragen beabsichtigt. Es ist bezeichnend, daß man in der amerikanischen Republik damit selbst hinter die in den monarchischen Ländern Europas den Gemeinden gewährte Freiheit und Selbstverwaltung zurückgehen keinen Anstand nimmt. Wir haben doch hier mit einer Frucht der bis zum Despotismus gesteigerten Uebermacht der Parteilichkeit und der Demagogie zu thun; es ist hohe

Zeit, daß der bessere und intelligentere Theil des Volkes diesem verderblichen Treiben Einhalt thut, wenn nicht das gerühmte Prinzip der „Selbstregierung“ zum Scherz herabsinken und zum Spott werden soll. Auch das Votumgehen in Arkansas, wo die beiden gewählten Gouverneure die Macht usurpiren, richterliche Entscheidungen erlassen, nach denen jeder Gouverneur der einzig legale ist und nun mit Waffengewalt den andern beschneidet, spricht wenig dafür, daß eine Republik unter allen Umständen die beste, das möglichste Glück gewährende Staatsform ist.

Locales und Sächsisches.

— J. A. Hoheit die Frau Großfürstin Constantin von Rußland, welche bekanntlich vor einigen Tagen unserem Königspaar einen Besuch abgestattet, hat bei dieser Gelegenheit, um dem verstorbenen Könige Johann einen Beweis ihrer großen Verehrung zuollen, einen Palmzweig, sowie einen Lorbeerzweig auf dessen Sarg niederlegen lassen. Die Frau Großfürstin ist eine Prinzessin von Altenburg, Schwester der Königin von Hannover. Sie hat sich zur Vermählung ihrer Tochter, der Großfürstin Vera, nach Stuttgart begeben, wo die Trauung der Letzteren mit dem Thronfolger von Württemberg mit dem höchsten Glanz in diesen Tagen stattfindet. Sachsen wird dabei durch seinen Gesandten, den Grafen Könniger aus München, repräsentirt werden.

— Von Sr. Maj. dem König wurde gestern in besonderer Audienz der Bürgerhulldirector Dr. Ramshorn aus Leipzig empfangen. Derselbe stattete seinen Dank für die Verleihung des Albrecht-Ordens ab.

— Se. Majestät der deutsche Kaiser hat dem königl. sächsischen Premierlieutenant von König, attachirt dem auswärtigen Amt im Reichsministerium zu Berlin, die Annahme und das Tragen des ihm verliehenen Großherzoglichen Sächsischen Albrechts-Ordens 4. Classe gütigst ertheilt.

— Der Herzog von Sachsen-Altenburg hat dem General der Infanterie, Reichshof von Halberberg, das Großkreuz des Ernestinischen Hausordens verliehen.

— Der außerordentliche Professor Dr. phil. Hilbrand in Leipzig ist zum ordentlichen Professor der neueren deutschen Literatur und Sprache in der philosophischen Facultät der Universität Leipzig, der Secretär bei der Kreisdirection zu Jwitzau, Dr. Schnorr von Carolsfeld, zum Regierungs-Referendar ernannt, und dem auf dem Albrechtschen Lanowerte zu Bauzig dienenden Pojgte Johann Schmidt ist die silberne Medaille vom Albrechtsorden verliehen worden.

— Landtag. Die Abend Sitzung vom 4. Mai brachte zuerst die Verathung desjenigen Punktes des Ausgabebudgets, nach welchem 140,000 Thlr. für die Wasserregulirung eingelegt worden sind. Nach kurzer Begründung des Mel. W. Hillpp drehte sich dann die Debatte hauptsächlich um eine Petition des sächsischen Schiffervereins, welche verlangte, daß diesem „Nichtschiffers“ die Elbstromregulirung — mehr, nemlich 200,000 Thlr. bewilligt werden möchten. Die zweite Deputation beantragte, die Petition auf sich beruhen zu lassen, den sich auf das Technische bestehende Theil aber zur Kenntnissnahme an die Regierung abzugeben. Beck beantragte, die Petition zur Erwägung zu empfehlen, ob nicht eine höhere Summe in das nächste Budget eingelegt werden könne, indem er besonders darauf hinwies, was in dieser Hinsicht in Preußen geschehe. Er wurde in seinem Antrage von Jordan und Wacker bestritten, fand aber in dem Abg. v. Wagner einen sachverständigen Gegner. Wacker (Polenz) sprach sich über den anmahenden Ton der Petition der aus und empfahl Ablehnung des Petitionstrag. Der Minister v. Friesen befragte sich über die Untankbarkeit des Schiffervereins und wies nach, was Sachsen für die Elbe gethan. Nach einer Bemerkung v. Friesen schloß die Debatte unter Ablehnung der Petition ab. Die Summe von 140,000 Thlr. bewilligt. Darauf berichtete Abg. Beck über die Erhebungen der Wenzler und Wartegeider, sowohl der Civilstaatsdiener als deren Hinterlassenen. Einverstanden von Haus aus war die Deputation mit dem Regierungsvorschlage, wozu nach demselben früheren Civilstaatsdienern, die am 1. Januar 1874 in Pension getreten sind, ihre geschehenen Pensionen so erhöht werden: Pensionen bis mit 500 Thlr. um 20 Procent, solche bis mit 1000 Thlr. um 15, solche über 1000 Thlr. um 10 Procent. Keinen Widerspruch setzte sie auch dem Vorschlage entgegen, den auf Wartegeide getretenen Staatsdienern von dem Zeitpunkt an, wo die Staatsdienerstelle selbst erhöht wurde, das Wartegeide um 1/10 des erhöhten Gehalts der velt. Dienststelle zu erhöhen. Dagegen hat die Deputation noch weitergehend eine Erhöhung der Pensionen der Hinterlassenen der Staatsdiener beantragt. Nach mehreren Verhandlungen hat sie sich mit der Regierung über nachstehende Scala vereinigt, die zwar nicht absolute Gleichheit schaffen, aber doch viele gegenwärtig bestehende Ungleichheiten beseitigen wird. Danach sollen den Hinterlassenen von solchen Staatsdienern, die entweder vor dem 1. Januar 1874 verstorben sind oder an diesem Tage zwar noch lebten, aber schon in Pension standen, folgende Zuschläge gewährt werden: 20 Procent bei Wiltigen bei einer Pension bis zu 200 Thlr., bei Halbwohnen bei einer Pension bis 400 Thlr., den Halbwohnen bei einer Pension bis mit 80 Thlr., den Ganzwohnen bei einer Pension bis mit 120 Thlr.; 10 Procent Zuschläge den Wiltigen bei einer Pension von mehr als 400 Thlr., den Halbwohnen bei einer Pension von mehr als 80 Thlr., den Ganzwohnen bei einer Pension von mehr als 120 Thlr. Der Pension- und Wartegeidetat steigt damit gegen jezt um 188,875 Thlr., auf jährlich 682,875 Thlr. Die meisten Pensionen erfordern die Ministerien der Finanzen (297,898 Thlr.), der Justiz (102,603 Thlr.) und des Innern (126,463 Thlr.). Recht zweckmäßig ist ein Antrag der Deputation. Wacker mußte der Staat eine Masse alter Beamter fortschleppen, die ihren Vätern nicht mehr gewachsen waren, aber dennoch nicht in Ruhestand traten, weil die Pensionen zu gering war. Dem ist in Zukunft abgeholfen. Um das Ansehen längerer thätigkeitsreicher Beamter zu erleichtern, soll die Regierung das Staatsdienergehalt nach der Richtung revidiren, daß sie dienstunfähig gewordenen ältere Beamte, auch wenn sie nicht darum nachsuchen, pensioniren kann. Die Regierung ist ganz damit einverstanden. Zum Schluß empfahl die Deputation alle noch weiter Erhebungen verlangenden Eingaben an diesem Gesandten, auch das Geheiß mehrerer früherer Patrimonialgerichtsdirectoren, auf sich beruhen zu lassen. In der Debatte sind nur bei der Petition der beiden ehemaligen Patrimonialgerichtsbeamten Rörfer und Martini, welche die Deputation beantragte auf

sich beruhen zu lassen, Abg. Wenzig es für angemessen, eine Pause für dieselben einzulegen, indem er Berücksichtigung dieser schon seit 1832 im Dienst befindlich gewesenen Beamten verlangte. Rörfer untertrugte den Wenzig'schen Antrag, der jedoch seinen Anhang in der Kammer fand. Den Schluß der Sitzung bildete die Verathung über ein königl. Decret, welches einen Reichs-Vertrag betraf, die Verwaltung mehrerer Fonds beim Kriegsministerium auf die Jahre 1868 bis 1872. Dene Debatte gab die Kammer dem Antrage auf Bewilligung gegen die Stimme des Abg. Ludwig ihre Zustimmung.

— In der gestrigen Sitzung der 2. Kammer wurde (Rel. Stauch) die Regierung ermächtigt, der Leipziger Handelskammer zu den Kosten der Vorarbeiten für einen Canal-Verbindung der Stadt Leipzig mit der Elbe einen Beitrag von 3000 Thlr., der Elster-Saale-Canalverein zu Leipzig zu den von ihm vorzunehmenden Vorarbeiten eventuell einen solchen von 1000 Thlr. zu gewähren. Der Minister des Innern, von Köstlin, empfahl die Bewilligung unter Betonung der Wichtigkeit der Entwicklung des Canal-Systems als Concurrenten gegen die Elbenahnen. Sedam referirte Abg. Starke-Schwinn über die zahlreichen Petitionen um Errichtung von Güter-Stationen und Haltepunkten. Jede Petition wurde von dem Abg. des betreffenden Wahlkreises warm empfohlen.

— Der Ausschuß des deutschen Journalistentages wird sich am 24. Mai in Dresden versammeln, um Zeit und Ort des neunten deutschen Journalistentages, sowie die Tagesordnung für denselben, festzustellen.

— Unter den neuen Münzstücken sollen falsche Zwanzigpfennigstücke in Umlauf sein, welche an der matten Prägung des Reichsadlers, der Düntheit und dem schlechten Klang leicht zu erkennen sind.

— Die von zwei Wiener Ingenieuren seiner Zeit nachgesuchte — auch in diesen Blättern erwähnte — Concession zur Errichtung einer Drahtseilbahn zur Personenbeförderung über die Augustusbrücke ist vom Rathe abgelehnt worden, weil einestheils zur Aufstellung des für den Bahnbetrieb erforderlichen Maschinenhauses auf seinem der beiden Ufer der nöthige Raum vorhanden, andertheils aber die dann nöthigen Bauten auf und an der Brücke den Anblick des alten Bauwerks beeinträchtigen würden.

— Der Stadtrath hat in seiner letzten Plenarsitzung beschlossen, angesichts des für den Geschäftsbedarf nicht mehr ausreichenden Raumes der jetzigen städtischen Sparkasse nunmehr die erste Etage des Gewandhauses zu dem Expeditionsbüro derselben einzurichten zu lassen und beschließt die dazu nöthige Verausgabung von 2200 Thlr.

— Geheimrath v. Windscheld in Heidelberg hat einen Ruf an die Universität Leipzig erhalten. Hoffentlich geminnt die Universität diese ausgezeichnete Kraft als Ersatz für den greisen Wächter, nachdem Prof. Jhering abgetreten hat.

— Heute vor 25 Jahren schwebten die kostbaren Sammlungen in den Zwingerpavillons in erster Gefahr, das Feuer drohte nach allen Seiten hin Verderben. Mehrere wir uns aber noch heute am Besitze der theilweise unbedenklichen Schätze erfreuen, desto mehr scheint es uns am Plage, auch einmal einen Namen zu nennen, dessen Thätigkeit sich damals, wie uns glaubhaft bekannt geworden, sehr verdient um die Rettung dieser Schätze durch Unerfrodenheit und unermüdelichen Eifer gemacht hat. Es ist dies der noch jezt in Activität befindliche Oberaufseher Kahnfeld. Ihm zur Seite stand in damaliger bedrängter Zeit sein Vater, der nach langjähriger Thätigkeit beim historischen Museum vor einigen Jahren starb.

— Das katholische Volksblatt aus Sachsen berichtet, daß dem Dresdner Gesellenverein eine gleiche freudige Uebertragung wie dem katholischen Casino zu Theil geworden sei. Die drei (kericalen) Casier Abgeordneten Gerber, Simonis, Hartmann und der Abgeordnete Großmann, Vertreter von Köln, erschienen am 27. April im Local des katholischen Gesellenvereins zu Dresden und hielten daselbst Ansprachen, die alle das gleiche Thema, „die Verfolgung der katholischen Kirche“, behandelten.

— Der Sohn jenes 62jährigen Herrn, von welchem wir schon gestern erzählten, daß er auf der Chaussee zwischen dem Großen Garten und der grünen Wieße am Sonntag Abend von zwei Strolchen angehalten worden, theilt uns mit, daß sein Vater auf das Traurigste zugerichtet worden ist. Die Kerle haben ihm nicht nur am Halse gewürgt und die rechte Seite ganz zerfressen, sondern auch auf einen Steinhaufen dergestalt geworfen, daß der Arme ein Loch in der Stirn davon trug. Daß der Ueberlebende ganz fertig ward, muß so unangenehm das an sich ist, gegenüber solchen forperslichen Mißhandlungen verschwinden. Was diese vorverherrlichen Strolche mit dem Angefallenen noch begannen hätten — wer weiß es, glücklicherweise aber wurden sie durch das Dazukommen eines Mannes verhindert. Der Angefallene möchte nun gern wissen, wer sein indirecter Retter geworden, nicht allein, um ihm noch nachträglich danken zu können, sondern auch, um vielleicht etwas über das Aussehen der Strolche zu feststellen zu können. Der Betroffene kann in unserer Expedition Namen und Wohnort erfahren.

— Der Thierschuhverein hält heute um 5 Uhr seine Monatsversammlung Augustusstraße Nr. 4, 3. Etage.

— Einem fühlbar gewordenen Mangel des Stadtviertels jenseits der böhmischen Bahn ist Abhilfe geworden, indem am Bischofsplatz seit einigen Wochen eine neue Apotheke eröffnet worden ist unter Leitung des Herrn Apotheker Paul Franz. Diese neue wohl eingerichtete Offizin firmirt: „Reichsapotheke.“

— In der Nacht zum vergangenen Montag ist bei einem Wäcker in der Friedrichstadt eingebrochen und dabei aus der Ladenkassette in der Verkaufsstube ein Geldbetrag von circa 12 Thalern entwendet worden.

— In einem im vorigen Monat am Badhofswall hier aus der Elbe gegogenen Leichnam ist nachträglich ein in Rath wohnhaft gewesener Tagelöhner ermittelt worden.

— In der vorvergangenen Nacht mußten die Nachwächter in der Pragerstraße gegen einen Trupp Leute einschreiten, die laut schreiend die Straße durchzogen und mit vorgehaltenen Reizen

Mittwoch, den 6. Mai 1874.

Ueber die Ergebnisse, welche der Berliner Vertheilung in seiner Schattigkeit mit den Schillerinnen erzielt, kann die ...

In Ungnade gefallen. Vor einiger Zeit ging durch einige Blätter die Nachricht, daß der Hofmarschall des ...

Neueste Telegramme der Dresdner Nachrichten.

Berlin, 5. Mai, Nachmittags 6 Uhr. Im Abgeordnetenhaus wurde die Debatte über das Gesetz, die Verwaltung ...

Berlin, d. 5. Mai, Abds. 7 Uhr. Die „Nordd. Allg. Ztg.“ begrüßt den Kaiser von Rußland als den besten Freund ...

Stuttgart, 4. Mai, Abends. Der Kaiser von Rußland wird, wie verlautet, am Mittwoch hier eintreffen und die ...

Santander, den 5. Mai, Nachm. Generalfeldmarschall Serrano ist mit Admiral Topete hier angekommen, auf der ...

Industrie und Geldmarkt.

In der für den 10. c. in Aussicht genommenen ordentlichen ...

Königsteiner Papierfabrik. Heute schließt die Zeichnung auf die Stammprioritätenactien. Die ...

Königsteiner Papierfabrik. Heute schließt die Zeichnung auf die Stammprioritätenactien. Die ...

Allen Kranken Kraft und Gesundheit ohne Medizin und ohne Kosten. ...

Diätetische Schreibische Heilanstalt in Dresden. ...

Dr. med. Jos. Landwehr. ...

Dr. med. K. Koenig, H. Brüderg. 10, 3. Ept. I. ...

Dr. med. K. Koenig, H. Brüderg. 10, 3. Ept. I. ...

Dr. med. K. Koenig, H. Brüderg. 10, 3. Ept. I. ...

Dr. med. K. Koenig, H. Brüderg. 10, 3. Ept. I. ...

Dr. med. K. Koenig, H. Brüderg. 10, 3. Ept. I. ...

Dr. med. K. Koenig, H. Brüderg. 10, 3. Ept. I. ...

Dr. med. K. Koenig, H. Brüderg. 10, 3. Ept. I. ...

Dr. med. K. Koenig, H. Brüderg. 10, 3. Ept. I. ...

Dr. med. K. Koenig, H. Brüderg. 10, 3. Ept. I. ...

Verkauf von ...

Dresdner Börse am 5. Mai 1874. Die heutige Börse war für internationale ...

Table with multiple columns listing various financial instruments, exchange rates, and market data.

Verkauf von ...

Table with multiple columns listing various financial instruments, exchange rates, and market data.

Ed. Bauermeister, ...

Verloren

am Montag Abend gegen 7 Uhr in der inneren Altstadt 11 Meter weisse Spitzen...

Verlaufen

hat sich ein brauner Hühnerhund, mit welcher Blasse auf der Brust, auf den Namen Westo...

Entlaufen

ist ein großer schwarzer Hund, mit Stener-Mare Nr. 2552 verfahren...

Herzliche Bitte.

Am Freitag Abend ist ein kleiner Hund, weiß u. gelb gefarbt, am Postplatz verloren gegangen...

Zugelassen

ist ein brauner Dachhund mit drei Steuernummern Dresden...

1 Hirshner-

und ein Mutter-Dieselde wird, ebenfalls bei oberhalbem Antreit...

Ein tüchtiger

Friseur-Gehilfe wird zum sofortigen Antreit gesucht...

Ein zuverlässiger

Schmied für Wagenfabrikation, welcher selbstständig arbeiten kann...

Mitgehändler-

Gesuch. Auf dem Kammergut Werth bei Dresden wird ein tüchtiger, solider Mitgehändler...

Tüchtige

Diensteher werden bei hohen Honorarien für dauernde Arbeit gesucht...

Zur

Verkäuferinnen! In einem lebhaften Land, Sachsen und Thüringen...

Als Volontair

sucht ein solider, thätiger, junger Mann, deutscher, der wieder im Manufaktur, Kurz- und Bekleidungs-Geschäft...

Ein Gelbzieger,

tätig in seinem Fache, sucht, geführt auf die besten Zeugnisse, dauernde Stellung...

Schlosserlehrling

wird gesucht Oberberggasse 8.

Ein ordentliches, solides

Kellner-Mädchen, mit guten Kenntnissen, wird sofort gesucht...

Eine Directrice

wird für eine größere Manufaktur in Sebnitz bei gutem Gehalt zu engagieren gesucht...

2-3 Malergehilfen

sehr gesucht bei W. Markert in Posthappel. Zum Ausbessern der Waare...

Buchbinder

auf seine Galanterie-Arbeit in Sammt und Leder, finden dauernde Beschäftigung...

Oberpolier

für Mauer und zwei tüchtige Zimmerpoliere finden sofort Beschäftigung...

Ein junger Architekt,

welcher möglichst selbstständig arbeiten kann, findet sol. Stellung...

Commis-Gesuch.

Für ein solches Kommissions-Geschäft wird sofort ein tüchtiger, solider, junger Commis...

Ein Maurerpolier

erhält sofort Stellung Neuenweg 41, 1. Et. durch Ingenieur Wolkmann...

Widerrichterin

wird sofort gesucht bei Viepich u. Heichardt. Zimmerleute...

Zimmerleute

finden dauernde Beschäftigung bei Franz Meltzer, Baumstr. in Pirna...

Ein Det.-Inspector

sucht eine tüchtige, solider, junger Mann, deutscher, der wieder im Manufaktur, Kurz- und Bekleidungs-Geschäft...

Mehrere tüchtige

Brettschneider werden zu Record-Arbeit gesucht Dampfjägewerk in Mühlstein 1. Et.

Als Volontair

sucht ein solider, thätiger, junger Mann, deutscher, der wieder im Manufaktur, Kurz- und Bekleidungs-Geschäft...

Ein Gelbzieger,

tätig in seinem Fache, sucht, geführt auf die besten Zeugnisse, dauernde Stellung...

Schreiner-Gesuch

für einen Knaben, welcher Lust hat Tischler zu werden...

Bierausgeber,

oder als mit dem Fache Bekannter, auch für Kelleren, und nimmt die Exp. d. H. 100...

Announce.

Ein junger Mann, welcher 4 Jahre in einer Leder-Fabrikation...

Stelle-Gesuch.

Für einen jungen Kaufmann, der der einjähriger, freiwilligen Dienst...

Wirthschafterin-Gesuch.

Eine einfache, möglichst allein stehende Frau geübten Alters...

Stelle-Gesuch.

Ein junger Commis, gewandter Verkäufer, sucht baldmöglichst anderweitige Stellung...

Stelle-Gesuch.

Ein Frauenzimmer sucht Stütze u. Haushälterin anzunehmen...

Stelle-Gesuch.

Ein verheirateter Gärtner sucht Stellung auf einem Rittergut...

Stelle-Gesuch.

Ein junger Commis, militärisch, welcher sich für das Comptoir ausbilden will...

Stelle-Gesuch.

Ein Kindermädchen sucht Dienst, Wallstr. 10, Burggasse 2, 1. Et.

Wirthschafterin

in gutem Hause sucht in einem Gasthaus, möglichst nach auswärts Stellung...

Eine Nonne

mit besten Zeugn. u. Empfehlung sucht Stellung, wenn möglich bald...

Ein Diener,

noch in Stellung, sucht 1. Juni wegen Abreise seiner Herrschaft weitere Stellung...

6000 Thaler

werden auf ein Rittergut von 640 Stener-Gebieten zur ersten Stelle gesucht.

Deutsche

Pfandleih- und Credit-Anstalt von D. G. Petermann...

Geld

bis 1/2 der Brantstoffe auf Hausgrundstücke werden ausgeliehen...

1500 bis 2000 Thlr.

werden für Michaeli d. N. gegen sichere Hypothek auf ein Hausgrundstück...

150 Thlr.

werden auf einjährige sehr gute Zinsen und vollständige Sicherheit...

Alte Hypotheken-Bureau,

Margarethenstr. 7, part. Gelder sind in beliebigen Pforten auf Zeit...

baare Darlehne

bei Mitnahme guter Effecten gegen entsprechende Sicherheit an Grundbesitzer...

W. A. Heischmann.

Eine anständige und gebildete Witwe von gutem Make, aus achtbarer Familie...

Ein armer

Mädchen bittet einen älteren Herrn um ein Darlehen von 15 Thlr.

Ein armer,

allein stehendes braunes Mädchen bittet aus Veranlassung eines achtbaren älteren Herrn...

Ein freundliches

Logis, zwei Zimmer, 1 Kammer, Küche, Vorraum...

Ein kinderloser

Wesener sucht bis zu Johann eine Wohnung von 1 oder 2 Stuben...

Maleratelier

Zaranderstraße 7 auf 1. Null zu vermieten.

Achtung!!

Umzugs halber ist ein Verkaufergewölbe zu vermieten...

Besonderer

Verhältnisse wegen ist eine freundliche Wohnung...

Möblierte Zimmer

sind zu beziehen. Ein gut möblierter Wohn- u. Schlafzimer...

2 bis 3

junge Schüler für den nachstehenden Aufnahme-Warkeinst. 43. Pt.

Gegen Einzahlung

von 2 Ngr. übernimmt die Exped. d. Blattes Anzeigen in Dienst-Angelegenheiten.

Broschen mit Ohrringe

aus reinem Gold, die Garnitur 2 1/2 Thaler.

Manschettenknöpfe

aus reinem Gold, das Paar 1 Thlr. Schlangenringe, Doppelringe, Siegelringe, Trauringe...

Medaillons

aus reinem Gold verkaufe ich unter Garantie...

F. G. Petermann,

Galanteriewaarenhandlung, Dresden, 10 Galleriestraße 10.

Miller's Tanenu-Gel

ist das beste u. wirksamste Hausmittel gegen Gicht, Rheumatismus...

Ein junger Mann,

gründlicher, aus dem Volke, ländlichen gebürtig...

Ein gut

geführter Kaufmann sucht die Bekanntschaft einer sehr gebildeten...

Heiraths-

Gesuch. Ein Beamter, 30 Jahre alt, wünscht sich mit einer häuslich erzogenen Jungfrau...

Eine Pfanne

von starkem Eisenblech, ca. 3 Ellen Länge, 2 Ellen Breite...

Offerte.

In der Nähe des Bahnhofs Prietwisch (Leipziger Bahn) ist ein prachtvolles Gut...

Zwei feuerfeste

Geldschränke verschiedener Größe sind mit Garantie zu verkaufen.

Der Bazar

Johannisplatz 17 empfiehlt reichhaltiges Lager Kleiderstoffe...

Wasserreservoir,

2 Speisewasserbottwärmer für Dampfheiz., neuester Construction...

Ohne Kosten

unterstützt Jeder, der etwas in den Zeitungen anzeigen hat...

Associé-Gesuch

Zur Uebernahme der kaufmännischen Leitung eines seit mehreren Jahren mit günstigem Erfolg...

Photographie.

Ein junger Mann, welcher in allen Zweigen der Photographie...

Lampert's

Seife- und Bupfächer, Gambert's Sifflorfan, alle Apotheken...

Socius-

Gesuch. Für ein Strumpfwaren-Fabrikations-Geschäft in Chemnitz...

Eine Restauration

mit Billard und Schlafhaus, in guter Lage, für Fleischer passend...

Ein Beamter,

30 Jahre alt, wünscht sich mit einer häuslich erzogenen Jungfrau...

Heiraths-

Gesuch. Ein Beamter, 30 Jahre alt, wünscht sich mit einer häuslich erzogenen Jungfrau...

Eine Pfanne

von starkem Eisenblech, ca. 3 Ellen Länge, 2 Ellen Breite...

Offerte.

In der Nähe des Bahnhofs Prietwisch (Leipziger Bahn) ist ein prachtvolles Gut...

Zwei feuerfeste

Geldschränke verschiedener Größe sind mit Garantie zu verkaufen.

Socius-

Gesuch. Für ein Strumpfwaren-Fabrikations-Geschäft in Chemnitz...

Vertical text on the far right edge of the page.



Größe Auswahl in Pracht-Exemplaren von harten Coniferen, Lorbeerbäumen, Solitärpflanzen, als: Yucca, Dracaena, Phormium u. s. w. Blattpflanzen für's Freie, vorzüglich Sommerlokyon und andre Sommergewächse, Teppichpflanzen, blühende Gruppenpflanzen, verschiedene vorzügliche Neheiten.

Bepflanzung nach auswärtigen Bestellungen prompt! Kunst- und Handlungsgärtner.

15b Tharandterstrasse 15b.



Dejauer Milchvieh-Verkauf.

Freitag den 8. Mai steht ein großer Transport vorzüglich schöner starker Kühe mit Säubern und hochtragender Kalben auf den Scheunenhöfen zu Dresden zum freien Verkauf.



Holländer Milchvieh-Verkauf.

Sonnabend, den 9. Mai d. J. steht ein großer Transport Holländer und Ostfriesischer Milchabz., sowie Kälber und Bullen, Amsterdamer Race, auf den Scheunenhöfen zu Dresden zum freibändigen Verkauf. Auch werden Bestellungen jederzeit entgegen genommen.

Gebrüder Salomons.

Jahrmarkt in Königstein.

Von jetzt ab finden nach Wegfall des Pfingstmarktes die beiden Jahrmärkte in Königstein **Montag nach Jacobus** und **Montag nach dem ersten Advent** statt.

Königstein, den 30. April 1874.

Der Stadtrath.
Reisiger.

Rheinische Angelschliffseidel,
mit dem **hiefigen Fabrikate**
im Preise und Qualität gar nicht zu vergleichen, empfiehlt **A. Rüdiger,**
en gros Glashandlung en detail.
Nr. 9 Dresden, Wallstrasse Nr. 9.

NB. Proben von hiesigem Fabrikate stehen bei mir zur gef. Ansicht.

Central-Roggenbrod-Bäckerei
Wettiner Straße Nr. 21.

Unter reines Roggenbrod ist in nachstehenden Verkaufsstellen zu haben: Victoriastraße 7, Antonienplatz hinter der Post, Weißengasse 8, Johanniststraße 4, Pillnitzerstraße 1, Heinrichstraße 1, Louisestraße 48.

Für Unbemittelte
Consultationen und Behandlung frei jeden Montag und Donnerstag von 10-12 Uhr.

Frauenarzt Dr. med. Menzel, Victoriastr. 18 part.

Auction. Freitag den 8. Mai, Vormittag von 10 Uhr an, sollen an der Weißeritz 36 und Palmstraße 2:
Rug- und Brennholz u. s. w.
bestoffert werden.

H. Schumann,
Auctionator und Taxator.

Familiengrundstück-Verkauf.

Zwischen Dresden und Sebnitz, an der Chaussee gelegenes Grundstück mit Garten, laufenden Fluß und Brunnenwasser, liegt in einer der frequentesten Gegendlagen, passend für Fischer, Schlosser oder für eine Darmbandlung in Bezug des Flußwassers zu empfehlen ist. Grundstück enthält 9 Morgen, welche theils als Sommerlokyon bebaut werden, wozu große Baumplantagen gehören. Grundstück trägt ca. 380 Zbr. Melke, soll zu einem höchst billigen Preise für 5200 Zbr. mit 1500 Zbr. Anzahlung verkauft werden. Näheres in Dresden durch **Friedr. Albert Röthing, Comptoir, Pirnaischenstraße 56, II.**

Wasserleitungen, Gasleitungsanlagen, Haus-Telegraphen, fertigt unter Garantie **Gustav Raschke** Weißeritzstraße 20.

Bandwurm heilt (auch brieflich) in 2 Stunden gefahrlos und sicher. **Dr. med. Ernst in Leipzig.**

Restaurateure. Ein neuer Gießschrank zu 3 Pfänder u. Spielraum ist sofort zu verkaufen. Weberg. 16, part. Zu verkaufen eine Nähmaschine (Wheeler u. Wilson) Jordanstr. 15, 2, links.

Ein vollständiges Billard, franz., ist äußerst billig zu verkaufen Galeriestraße 19, 3.

Rohrstühle werden eingeflochten: Bildbrunnerstraße 12, 3. Etage.

Die Feige für Anfänger ist zu verkaufen gr. Fiegelstraße 48, 2. Etg. rechts.

Ein Kinderwagen mit eisernen Gestell ist billig zu verkaufen Tannenstr. 9, 1 Tr.

Ein Eisen- und Knochengeschäft, nahe am Altmarkt, ist krankheitslos zu verkaufen. Näheres Moritzstraße 4, 1 Tr. links.

Clavierunterricht wird billig ertheilt. Stärkenstraße 25, 2.

Mühlen-Kauf. Eine 11. Mühle mit einem Teich wird zu kaufen gesucht. Dresden, Schloßstr. 7, 4. Mühlhaidt.

Ein Mädchen kann d. Schneidern auch unentgeltl. erlernen. Louisestraße 19b, Seitengebäude 1 Trede.

Ein ausländisches Mädchen kann d. Schneidern und Maschinennähren gründlich erlernen: Trompeterstraße 8, 4 Tr.

Unentbehrlich für jede Familie.

Oscar Baumann's aromatische Glibwurzel-Seife, allgemein anerkannt als die zarteste, feinste, gegen alle Mängel der Haut schützende Seife, dient theils ganz besonders zur Entfernung der Finnen, Hautausschläge, Flechten, Schärfe, zu harter Krabbe des Gesichtes u. s. w. und erhält der Gesichtsfarbe die jugendliche Frische bis ins höchste Alter. 1. Qual. à Stück 2 und 4 Mgr., 3. Stück 5 und 10 Mgr.

Gutes Nuzöl, zur Verhinderung des Grauwerdens der Haare, a. Fl. 2 1/2, 7 1/2, 10, 15 u. 25 Mgr.

Comprimirte Ricinusöl-Pomade, bestes Mittel, das Ausfallen und Ergrauen der Haare sofort zu verhindern, das Wachstum des jungen Haars zu beschleunigen, die Haare zu befeuchten, verleiht durch ihre besondere Festigkeit dem Haar einen schönen Glanz und Festigkeit; in Original-Gläsern à 5 und 7 1/2 Mgr., 3 Gläser 12 1/2 und 20 Mgr., empfiehlt

Oscar Baumann, 10 Frauenstraße 10.

Grosses Lager englischer, französischer und deutscher Parfümerien, Bürsten und Kammwägen, Schwämme u. Toilette-Artikel.

Levkoypflanzen, Das Drogen- und Farbwaren-Geschäft von **Johannes Thenius,** große Meißnerstraße Nr. 1, empfiehlt Baumwachs, Benzol, Bade-Salze, Bade-Schwämme, Gampbor, Insectenpulver, Filzengpapier, Filzeisen, Gelatine, Gewürze, ganz und geteilt, Kerze in allen Sorten, Wein, Weiser, Mühlhäuser, Mühlstein, Wäuerfarben, sowie Seifen, steifmachende, Lacke, Terpentinöl, Gelinöl, Weindessig, Weingeist, Schablonen für Maurer, zerner St. Provençal, Tafelöl, ächten Weineffig, ätherische Öle zu Parfümeriezwecken und zur Quecksilberreinigung, Frucht-Wein und Frucht-Essenzen, Soda, Stärke, Toilette-Seifen, Kern- und Wasser-glas-Seife, Wägen-Seife.

Milch-Geuch. Von einem Gute bei Dresden wird täglich ein Posten Milch direct zu liefern gesucht. Wer abzugeben unter **R. A. 36** in der Expedition d. Bl.

Gutes, schmückhaftes Stangen-Bier wird angelegentlich empfohlen. Einrichtung von alleinigen Verlagsstellen an allen Plätzen.

Berliner Brauhaus, Berlin C. (H. 12101.)
Brennauerstraße 16.

Ein sehr altes, bestrenomirtes und gut rentirendes Fabrikgeschäft mit fester Kundschaft und weniger Concurrenz, soll wegen anderweitiger Unternehmung sofort verkauft werden. Preis 11,500 Zbr. Anzahlung nach Ueberkommen.

Zahlungsfähige Käufer wollen ihre Adresse fr. unter **Z. A. 9** in die Expedition d. Bl. niederlegen. Agenten streng verboten.

Trotz der hohen Preise empfehle ich schöne, gesunde Heringe, Straume Lattung, a. Tonne 14 Zbr. **H. V. Kohn,** Freiburgerstraße 10.

Ein junger Kaufmann sucht hier oder auswärts ein nachweislich rentables Geschäft baldigst käuflich zu erwerben. Offerten unter **B. 07** nimmt die Exped. d. Bl. entgegen.

Ein Mädchen-Grundstück, mit Ephe- und Blüthen, 12 Ellen Gefälle, nebst Wob- und Weißbäckerei, ein schönes geräumiges, massives Gebäude, wird per Unterhandlung für 2000 Zbr. verkauft. Coffern bei Zeitlichen bei Baugew.

Brillen für Kurz- und Fernsichtige, das Stück von 5 Mgr. an; **Ping-ner** (Klemmer), das Stück von 6 Mgr. an **Geislerwerdiger & Paul,** 27 Scheffelstraße 27.

Die neuesten Schritte zur Selbstherrichtung künftlicher Damen- und Kinder-Gartelbände empfiehlt **J. Bern. Otto,** Victoriastr. 8, Granatgeschäft, Chaussee Ferdinandstr.

Verkauf tragender Kalben, Eine Anzahl tragender Kalben, **Holländer Race,** stehen zum Verkauf auf dem **Mittergute Mittel Trohna** bei Limbach.

Elsässer Holzschuhe, bestes Schuhmittel gegen Nässe und Kälte, empfehlen billigst **Schwerdfeger & Paul,** 27 Scheffelstraße 27.

Nur mit einigen Sorten verläßt ich dieselben unter dem Fabrikationspreis und sind Sorten von 1 1/2 Zbr. bis 6 1/2 Zbr. dabei.

Hermann Thurm, Contor: H. Pianische-gasse 44, I. Etage.

Ein Pianoforte mit Metallplatte, engl. Mechanik, sehr gut gehalten, für 95 Zbr. zu verkaufen Rückwärtsstr. 18, III.

Eine Zither, fast neu, mit gutem Ton, ist wegen Abreise sofort billig zu verkaufen. Näheres Pirnaischenstraße 56, 2.

Ein sehr neuer Landwägen und ein gebrauchter großer American sind sehr billig zu verkaufen. **Stiftstraße 1 a part.**

Colonialwaaren, besonders Kaffee und Zucker in großer Auswahl liefert zu den billigsten Preisen in guten Qualitäten und billiger als die Verkaufsstellen des **Frauen-Verbands G. A. Herbst, Johannisplatz.**

Für Viehbesitzer u. Papier-Fabrikanten. 100 Schod Roggen- und Haberhandstroh liegen zum Verkauf. Zu erfragen in der Exped. d. Bl.

Garantirt! Zahnweh! verschwindet augenblicklich durch das berühmte amerikanische Mittel **„Feytona.“** Einzige Niederlage in Dresden bei **Späthholz u. Blei,** (8310) **Garantirt**

Medicinal-Dorsch-Leberthran, höchst gereinigt und stets frisch, empfiehlt in Flaschen zu 6 und 10 Mgr., sowie ausgegogen **Hermann Koch, Dresden, Altmarkt 10.**

Wasser- und Gasleitungsanlagen fertigt nach Vorrichtung unter Garantie billig **G. Viebold, große Meißnerstraße Nr. 3.**

Stroh- und Strohhüte, werden gewaschen, gefärbt und nach neuester Form schön, schnell und billig umgearbeitet, sowie nach modernem Stroh- und Strohhüte-Verfahren zu billigen Preisen **Galeriesstr. 9, J. E. Raschke.**

Stroh- und Strohhüte werden schön, schnell und billig gewaschen, gefärbt, modernisiert und ausgegogen. Neue Hüte in allen Größen stets vorräthig bei **Blumhage-gasse 46, part.**

Schuhmacher. Steppereien und Verrihtungen werden solid gefertigt, auch werden Federn reinigt in patenten Maschinen. **Reinhold Köhler, Schloßstraße 17, Hinterhaus.**

Böhm. Speise-Butter, 19, 20, 21 u. 22 Mgr. bei **Johannes Dorichan.**

Ein großer Saal in der ersten Etage, von 30 Ellen Länge und 20 Ellen Breite, mit **Dampfkraft,** ist sofort zu vermieten. Näheres **Blauenstraße 1 in Eßlau** bei Dresden.

Die billigsten Tuchstoffe hauptsächlich zu Anabenanzügen geeignet, findet man in der **Wandlung-Anstalt, Hauptstraße 25, 1. Etage.**

Fabrik- und Anlage mit ca. 100pferdiger Dampfkraft wird zu pachten gesucht. Adressen unter **R. S. 141** in die Expedition d. Bl.

Alexanderbad, Wasserheil-Anstalt und Kurort für Rheumatiker im Fichtelgebirge bei Hof und Grotz Franzensbad. Saison vom 15. Mai bis Ende October. **Dr. med. G. Cordes.**

Concert-Pianino, sowie ein kleines Salon-Pianino und mehrere gute Pianoforte stehen zu billigen Preisen zu verkaufen und zu vermieten **Amalienstr. 9 pt.**

Eine Nähmaschine für Herrenschneider ist wegen Todesfall billig zu verkaufen. **Werbegasse 10, 1.**

Seidenband, Tulle, Spitzen, Federn, unterzwei empfiehlt zu sehr billigen Preisen **H. Hoffmann, Schöffergasse Nr. 24.**

Steck-Kämme, Kleider-Schnallen, Agraßen, Manschettenknöpfe, das Paar von 1 Mgr. an, **Soyfnadeln,** d. P. d. 2 Mgr. an, **Medaillon, St. 3**, **Krembänder, 2**, **Knopfreifen, 2**, **Salzfetten, 2**, **Kreuz, 2**, empfiehlt in großer Auswahl **Ernst Zscheile,** Billigste Einkaufsquelle für Galanterie- und Kurzwaaren. Dresden, 13 Scheffelstr. 13.

Damen-Taschen mit ihrem Bronze-Bügel von 25 Mgr. an, **Portemonnaies, Cigarrentaschen, Brieftaschen, Reisetaschen, Schulranzen, Necessaires.** Album mit u. ohne Musik ic. empfiehlt in sehr großer Auswahl zu den billigsten Preisen **Ernst Zscheile, „billigste Einkaufsquelle“ für Galanterie- u. Kurzwaaren. Dresden, Scheffelstrasse 13.** NB. Briefliche Aufträge werden stets auf's Sorgfältigste pr. Nachnahme ausgeführt, und nicht conbrennende Gegenstände auf Wunsch umgetauscht.

Gute Zalmi-Uhrketten für Herren u. Damen, von **1 Thlr. an,** empfiehlt unter **Garantie 5 Jahre** Ernst Zscheile, „Billigste Einkaufs-Quelle“ für Galanterie- und Kurzwaaren. Dresden, 13 Scheffelstrasse 13. NB. Briefliche Aufträge werden stets auf's Sorgfältigste pr. Nachnahme ausgeführt, und nicht conbrennende Gegenstände auf Wunsch umgetauscht.

Uhrketten auf Wunsch umgetauscht.

Lothgerberei-Verkauf. Eine kleine Lothgerberei steht billig zu verkaufen und kann sofort übernommen werden. Näheres unter **F. G. H.** an die Expedition d. Bl.

Milchpachtgeuch. Ein pünftlich zahlender Mann sucht in der Nähe Dresdens 3- bis 400 Mor oder noch mehr Milch zum Verkauf, nicht Kälber, zu pachten. Gefällige Offerten bitte Victoriastraße Nr. 9 in der Productenhandlung des Herrn Schneider niederzulegen.

Ein der Modewaren-Verantw. amebendendes Fabrik-Geschäft, das seine Qualität des Artikels liefert und der besten Kundschaft gewisshat, ist zu verkaufen. Adressen unter **H. 32182** nimmt die Herren **Graffenstein u. Wegler** in Leipzig an.

Blätter-tabake, schöne Dec., Unblatt- und Schöne-Tabake empf. billigt die **Blättertabak-Handlung und Cigarren-Fabrik,** Ritter u. Comp., Dresden, Schützenplatz 2.

Pianinos, vorzüglich im Ton und Stimmung haltend, mit vollständigem Eisenrahmen, sich u. unter langjähriger Garantie zu Fabrikpreisen zum Verkauf in der **Fabrik Johannisstr. 22.**

Achtung! Eine Partie „S“ und „G“, 12-17" breite Zylinderblätter, 8- und 6" breite Sägenblätter u. Schwarten und Rollen, sowie eine fast neue Drehmangel und ein kleiner Holzstempel sind billig zu verkaufen. **Adr. unter E. M. S. 1379 a Grp. d. Bl.**

Ganz neue schöne Federbetten sind in großer Auswahl billig zu verkaufen. **Am Quaderbrunnen 1, 3, 5.**

Levkoypflanzen, Das Drogen- und Farbwaren-Geschäft von **Johannes Thenius,** große Meißnerstraße Nr. 1, empfiehlt Baumwachs, Benzol, Bade-Salze, Bade-Schwämme, Gampbor, Insectenpulver, Filzengpapier, Filzeisen, Gelatine, Gewürze, ganz und geteilt, Kerze in allen Sorten, Wein, Weiser, Mühlhäuser, Mühlstein, Wäuerfarben, sowie Seifen, steifmachende, Lacke, Terpentinöl, Gelinöl, Weindessig, Weingeist, Schablonen für Maurer, zerner St. Provençal, Tafelöl, ächten Weineffig, ätherische Öle zu Parfümeriezwecken und zur Quecksilberreinigung, Frucht-Wein und Frucht-Essenzen, Soda, Stärke, Toilette-Seifen, Kern- und Wasser-glas-Seife, Wägen-Seife.

Colonialwaaren, besonders Kaffee und Zucker in großer Auswahl liefert zu den billigsten Preisen in guten Qualitäten und billiger als die Verkaufsstellen des **Frauen-Verbands G. A. Herbst, Johannisplatz.**

Für Viehbesitzer u. Papier-Fabrikanten. 100 Schod Roggen- und Haberhandstroh liegen zum Verkauf. Zu erfragen in der Exped. d. Bl.

Garantirt! Zahnweh! verschwindet augenblicklich durch das berühmte amerikanische Mittel **„Feytona.“** Einzige Niederlage in Dresden bei **Späthholz u. Blei,** (8310) **Garantirt**

Medicinal-Dorsch-Leberthran, höchst gereinigt und stets frisch, empfiehlt in Flaschen zu 6 und 10 Mgr., sowie ausgegogen **Hermann Koch, Dresden, Altmarkt 10.**

Wasser- und Gasleitungsanlagen fertigt nach Vorrichtung unter Garantie billig **G. Viebold, große Meißnerstraße Nr. 3.**

Stroh- und Strohhüte, werden gewaschen, gefärbt und nach neuester Form schön, schnell und billig umgearbeitet, sowie nach modernem Stroh- und Strohhüte-Verfahren zu billigen Preisen **Galeriesstr. 9, J. E. Raschke.**

Stroh- und Strohhüte werden schön, schnell und billig gewaschen, gefärbt, modernisiert und ausgegogen. Neue Hüte in allen Größen stets vorräthig bei **Blumhage-gasse 46, part.**

Schuhmacher. Steppereien und Verrihtungen werden solid gefertigt, auch werden Federn reinigt in patenten Maschinen. **Reinhold Köhler, Schloßstraße 17, Hinterhaus.**

Böhm. Speise-Butter, 19, 20, 21 u. 22 Mgr. bei **Johannes Dorichan.**

Ein großer Saal in der ersten Etage, von 30 Ellen Länge und 20 Ellen Breite, mit **Dampfkraft,** ist sofort zu vermieten. Näheres **Blauenstraße 1 in Eßlau** bei Dresden.

Die billigsten Tuchstoffe hauptsächlich zu Anabenanzügen geeignet, findet man in der **Wandlung-Anstalt, Hauptstraße 25, 1. Etage.**

Fabrik- und Anlage mit ca. 100pferdiger Dampfkraft wird zu pachten gesucht. Adressen unter **R. S. 141** in die Expedition d. Bl.

Alexanderbad, Wasserheil-Anstalt und Kurort für Rheumatiker im Fichtelgebirge bei Hof und Grotz Franzensbad. Saison vom 15. Mai bis Ende October. **Dr. med. G. Cordes.**

Concert-Pianino, sowie ein kleines Salon-Pianino und mehrere gute Pianoforte stehen zu billigen Preisen zu verkaufen und zu vermieten **Amalienstr. 9 pt.**

Eine Nähmaschine für Herrenschneider ist wegen Todesfall billig zu verkaufen. **Werbegasse 10, 1.**

Seidenband, Tulle, Spitzen, Federn, unterzwei empfiehlt zu sehr billigen Preisen **H. Hoffmann, Schöffergasse Nr. 24.**

Steck-Kämme, Kleider-Schnallen, Agraßen, Manschettenknöpfe, das Paar von 1 Mgr. an, **Soyfnadeln,** d. P. d. 2 Mgr. an, **Medaillon, St. 3**, **Krembänder, 2**, **Knopfreifen, 2**, **Salzfetten, 2**, **Kreuz, 2**, empfiehlt in großer Auswahl **Ernst Zscheile,** Billigste Einkaufsquelle für Galanterie- und Kurzwaaren. Dresden, 13 Scheffelstr. 13.

Damen-Taschen mit ihrem Bronze-Bügel von 25 Mgr. an, **Portemonnaies, Cigarrentaschen, Brieftaschen, Reisetaschen, Schulranzen, Necessaires.** Album mit u. ohne Musik ic. empfiehlt in sehr großer Auswahl zu den billigsten Preisen **Ernst Zscheile, „billigste Einkaufs-Quelle“ für Galanterie- u. Kurzwaaren. Dresden, Scheffelstrasse 13.** NB. Briefliche Aufträge werden stets auf's Sorgfältigste pr. Nachnahme ausgeführt, und nicht conbrennende Gegenstände auf Wunsch umgetauscht.

Gute Zalmi-Uhrketten für Herren u. Damen, von **1 Thlr. an,** empfiehlt unter **Garantie 5 Jahre** Ernst Zscheile, „Billigste Einkaufs-Quelle“ für Galanterie- und Kurzwaaren. Dresden, 13 Scheffelstrasse 13. NB. Briefliche Aufträge werden stets auf's Sorgfältigste pr. Nachnahme ausgeführt, und nicht conbrennende Gegenstände auf Wunsch umgetauscht.

Uhrketten auf Wunsch umgetauscht.

Lothgerberei-Verkauf. Eine kleine Lothgerberei steht billig zu verkaufen und kann sofort übernommen werden. Näheres unter **F. G. H.** an die Expedition d. Bl.

Milchpachtgeuch. Ein pünftlich zahlender Mann sucht in der Nähe Dresdens 3- bis 400 Mor oder noch mehr Milch zum Verkauf, nicht Kälber, zu pachten. Gefällige Offerten bitte Victoriastraße Nr. 9 in der Productenhandlung des Herrn Schneider niederzulegen.

Ein der Modewaren-Verantw. amebendendes Fabrik-Geschäft, das seine Qualität des Artikels liefert und der besten Kundschaft gewisshat, ist zu verkaufen. Adressen unter **H. 32182** nimmt die Herren **Graffenstein u. Wegler** in Leipzig an.

Blätter-tabake, schöne Dec., Unblatt- und Schöne-Tabake empf. billigt die **Blättertabak-Handlung und Cigarren-Fabrik,** Ritter u. Comp., Dresden, Schützenplatz 2.

Pianinos, vorzüglich im Ton und Stimmung haltend, mit vollständigem Eisenrahmen, sich u. unter langjähriger Garantie zu Fabrikpreisen zum Verkauf in der **Fabrik Johannisstr. 22.**

Achtung! Eine Partie „S“ und „G“, 12-17" breite Zylinderblätter, 8- und 6" breite Sägenblätter u. Schwarten und Rollen, sowie eine fast neue Drehmangel und ein kleiner Holzstempel sind billig zu verkaufen. **Adr. unter E. M. S. 1379 a Grp. d. Bl.**

Ganz neue schöne Federbetten sind in großer Auswahl billig zu verkaufen. **Am Quaderbrunnen 1, 3, 5.**

Levkoypflanzen, Das Drogen- und Farbwaren-Geschäft von **Johannes Thenius,** große Meißnerstraße Nr. 1, empfiehlt Baumwachs, Benzol, Bade-Salze, Bade-Schwämme, Gampbor, Insectenpulver, Filzengpapier, Filzeisen, Gelatine, Gewürze, ganz und geteilt, Kerze in allen Sorten, Wein, Weiser, Mühlhäuser, Mühlstein, Wäuerfarben, sowie Seifen, steifmachende, Lacke, Terpentinöl, Gelinöl, Weindessig, Weingeist, Schablonen für Maurer, zerner St. Provençal, Tafelöl, ächten Weineffig, ätherische Öle zu Parfümeriezwecken und zur Quecksilberreinigung, Frucht-Wein und Frucht-Essenzen, Soda, Stärke, Toilette-Seifen, Kern- und Wasser-glas-Seife, Wägen-Seife.

Vom achten auf der Weltausstellung prämiirter G.A.W. Mayer'schen Brust-Syrup...

Tranerhüte, billig und schön, zum Verkauf...

Ausverkauf, Mehrere Hundert Pariser moderne Anzüge...

Ueberzieher, sind sehr billig zu verkaufen im Pfandgeschäft...

20 Bände Romane, Romane in der beliebtesten Schrift...

Anfertigung feiner Herrengarderobe unter Garantie...

Verkauf oder Tausch, Ein großes Restaurations- und Beleggrundstück...

Umstände halber in Orlau zu verkaufen: Schwarzbraune Stute...

Dampfkrast, Goldschleifer, Mäher, Eisenbrecher...

E. Morley, Mostrich-Fabrik, Breitestr. 16. Civil- und Militär-Schneider...

Kinderwagen, Kranken-Fahrräder, Meiselförbe...

Birnbaum-Klötzer, ausgezeichnete gute Waare, hat billig zu verkaufen...

L. Baerisch, Tischlermeister in Leisnig. Ein Frack, groß, ist zu verkaufen...

Gaus-Verkauf, Ein in Meissen am Bahnhofs gelegenes Grundstück...

Eine Partie große moderne Umschlag-Zücher, Kinder-Tücher...

Insectenpulver, Wanzentod, Wanzenseife...

Bitte, Sollten edle Menschenfreunde gefunden sein...

Achtung, Junge Leute, welche geirren sind, einer kleinen Gesellschaft...

Gambrinus, Heute sowie jede Mittwoch Plinzen...

Gertraud, Hr. Louis Köhler mit Hr. Ulwine Kunzsch...

General-Versammlung heute Mittwoch, den 6. Mai...

Jäger u. Schützen, Das Damenbüchsen findet Sonntag den 10. Mai...

B. B., Winterlocal mit Damen...

Westen Nachmittag 6 1/2 Uhr wurden wie durch die glückliche Geburt eines munteren Mädchens...

August Stöckel und Frau, Als Neuwermählte empfehlen sich...

Marie Elisabeth, geb. Köhler, die mir in allen Tagen meines Lebens...

Alle Verwandten, Freunden und Bekannten die traurige Nachricht...

Die trauernden Hinterlassenen, Johannne Eleonore, verw. Vogel...

Die glückliche gelungene Operation meines Sohnes vom tödtlichen Blasenheinden...

Herzlichen Dank allen denen, welche bei dem Begräbnis...

Actien-Verein „zur Tonhalle“ in Dresden, Die zu heute, den 6. die 12ten...

Freidenker-Gemeinde, General-Versammlung heute Mittwoch, den 6. Mai...

Jäger u. Schützen, Das Damenbüchsen findet Sonntag den 10. Mai...

B. B., Winterlocal mit Damen...

Ludolphus-Verein, Sonntag den 10. Mai im Schillerschlößchen Concert u. Ball...

Aufruf an die Veteranen von 1849 (Dresden), In Folge einer am 3. Mai d. J....

Mittwoch, 6. Mai, Abends punkt 8 Uhr, im großen Saale der Stadt...

Allgem. Musikerverein zu Dresden, Diejenigen Mitglieder, welche mit ihrer Steuer...

Kellner-Verein Unita, Heute Versammlung im Vereinslocal...

Diana-Saal, Unterstüßungsverein Diana I., Donnerstag, 7. Mai...

Die glückliche gelungene Operation meines Sohnes vom tödtlichen Blasenheinden...

Die Damen, werden darauf aufmerksam gemacht, daß das praktische...

Wo trinkt man ein feines Glas Bodenbacher?

Die Damen, werden darauf aufmerksam gemacht, daß das praktische...

Wo trinkt man ein feines Glas Bodenbacher?

Herr Dr. Müller, wird dringend erucht mit Frau v. Macodnja...

Frauen-Verein, Mein Wirken als Vorsitzende vom Komitee...

Der Ritter-Saal wird eröffnet.

Lina, wurde nicht genug geschmeckt u. konnte das Geliraden nicht erwarten.

Freiberger, Bauarbeiten, faulst Euer Bissel Bedarf...

Die Kiefernadel-Dampfbäder von M. Müller...

Die Damen, werden darauf aufmerksam gemacht, daß das praktische...

Die Damen, werden darauf aufmerksam gemacht, daß das praktische...

Die Damen, werden darauf aufmerksam gemacht, daß das praktische...

Die Damen, werden darauf aufmerksam gemacht, daß das praktische...

Die Damen, werden darauf aufmerksam gemacht, daß das praktische...

Auf den Wintertage Nr. 3 stattfindenden Ausverkauf...

Damen, welche genöthigt sind, künstliche Corsets zu tragen...

Unwider-ruflich

Theater, Concert, 6. Mai K. Hoftheater.

Residenz-Theater, (Grenzstraße 41).

Die Damen, werden darauf aufmerksam gemacht, daß das praktische...

Die Damen, werden darauf aufmerksam gemacht, daß das praktische...

Die Damen, werden darauf aufmerksam gemacht, daß das praktische...

Die Damen, werden darauf aufmerksam gemacht, daß das praktische...

Die Damen, werden darauf aufmerksam gemacht, daß das praktische...

Die Damen, werden darauf aufmerksam gemacht, daß das praktische...

Für Damen!

Chalothocher jeder Art, Regenmäntelstoffe bester Qual., Schottische Talmastoffe, Jaquettstoffe jeder Art, Tunique- und Costume-Stoffe, Damentuche zu Amazonen, Chachemirs, Ripse, Engl. Velveteens und Silks, Nechte Sammete, Blüsché j. A., Lamas und Flannels empfiehlt äußerst preiswürdig
Gustav Kaestner,
 Nr. 28 Marienstraße Nr. 28,
 zunächst der Post.

Für Bauende.

Eisenbahnschienen, Grubenschienen, Transportlocomotives, I-Träger, alle Eisenconstructions
 liefert
H. Hildebrandt,
 Webergasse 14 und 15.

Bad Berka in Thüringen,

eine Quelle von Weimar, ausgezeichnet durch seine gesunde, geschätzte Lage und milde Luftbeschaffenheit, (klimatischer Curort, besonders für Brustkrankte, eröffnet Mitte Mai seine Badeanstalten, bestehend in **Stahl-, Schwefel-, Kiefernadel-Bädern,** sowie trockenen, warmen Sandbädern. (H. 31917.)
 Milch- und Molkencur.
 Nähere Auskunft erteilt der Badearzt
Sanitärarzt Dr. Ebert.
Grossh. S. Bade-Inspection.

Franz Niedhammer in Bühl

empfehlen sein Lager ächter und reingehaltener 1868er **Affenthaler Rothweine,** reiner Traubensaft wie ihn der Weinstock gegeben. Versendungen gehen in Kisten von 24, 30 und 50 Flaschen a 11 und 12 Silbergrößen per Apfelweinfasche mit Glas, in Kästen noch billiger zu beziehen.
 NB. Der Affenthaler Rothwein ist bekanntlich zur Stärkung des Magens und der Verdauungsorgane, sowie für Blutsucht, Muth u. von außerordentlicher Wirkung und daher jedem anderen Rothweine vorzuziehen. (H. 61230.)
 Am 2. und 3. Juni d. J. wird in **Neubrandenburg** der schönste große

Zuchtmarkt für edlere Pferde

abgehalten.
 Gleichzeitig findet mit Genehmigung der hohen Adm. preussischen, Adm. Sächsischen, Westenburg-Schweriner und Silesiger Landesregierung, sowie der hohen Senate der freien Städte Hamburg und Lübeck am 3. Juni eine große Verlosung von **Equipagen, 50 Pferden und ca. 1500 wertvollen Reit-, Fahr- und Stall-Requisiten** statt, deren vollständige amtliche Ziehungsliste als Beilage zum **Dresdner Journal** und der **Leipziger Königl. Zeitung** erscheint.
Hauptgewinn:
 Eine elegante Equipage mit vier hochedlen Pferden im Werthe von

3000 Thalern,
 Gesamtwert der Gewinne 32,000 Thaler.
 Preis des Looses 1 Thlr.
 Der Verkauf der Loose ist dem **Bauhause**

V. Siemerling in Neubrandenburg

übertragen, wofür auch die Bedingungen für Wiederverkäufer zu erlangen sind.
Das Comité des Neubrandenburger Zuchtmarktes.
 Graf Schwerin v. Bühren, Vize-Präsident, Rath Voeyer.
 Der General-Debit der Loose für das Königreich Sachsen ist übertragen dem
 Herrn **Albert Kuntze** in Dresden,
 O. Krelenbring in Gerdems bei Eilenburg.

Erzgebirgische Strumpfwaren-Fabrik

Clemens Birkner, Schreiberergasse 16, Dresden,

empfiehlt für den Sommer sehr schöne Herren- und Damenstrümpfe von 2 1/2 Ngr. an, gute halbdare Strickstrümpfe, zu Luftstättungen passend, von 7 1/2 Ngr. an, Kinderstrümpfe in allen Qualitäten äußerst billig, ganz welche schöne Gesundheitssocken, beste Waare, von 15 Ngr. an.
 u. Pianinos v. 60-230 Thlr. empfiehlt W. Gräbner, Breitestr. 7. Caselstr. sind auch Drehpianino zu haben für Langmuth.

Bekanntmachung.

Einem hochgeehrten Publikum zu Dresden und Umgegend.

Die zur Zeit bestehenden Geld- und Creditverhältnisse zwingen die hier selbständigen Schuhmacher, Nachstehendes zu geäußelter Berücksichtigung zu veröffentlichen. In mehreren General-Versammlungen wurde die Frage des Credits eingehend besprochen und konnte man zu keinem andern Resultate kommen, als daß von jetzt an die Schuhmacher ihre Arbeiten in der Regel nur gegen Barzahlung abgeben können, doch soll ref. den früheren Kunden ein Credit von höchstens 3 Monaten gewahrt bleiben. Da es genügend bekannt sein wird, daß der Schuhmacher bei den jetzt noch immer steigenden Materialpreisen noch lange nicht einen den Zeitverhältnissen entsprechenden Gewinn zu erzielen im Stande ist, so dürfen wir und der Hoffnung hingeben, daß diese Erklärung die gerechte Würdigung eines hochgeehrten Publikums zu Dresden und Umgegend finden wird. Mit Hochachtung
Die Verwaltung d. Schuhmacherinnung.
Die Verwaltung des Vereins gewerbtreibender Schuhmacher.

Altstärkerzen in allen Größen bis 2 Meter Länge, **Wachskerzen** und **Wachstod**, nur in Prima-Qualität, **Wachs- und Colophonum-Kerzen** in diversen Größen, **Steinerkerzen** in allen Packungen u. Qualitäten von 6 Ngr. pr. Pack an,
Paraffinkerzen, diverse Sorten von 5 Ngr. pr. Pack an
 empfiehlt billigst
L. Louis Guthmann,
 Schloßstraße 25 und Pragerstraße 24.



Amerikanische Nähmaschinen

aus der Fabrik der Herren **D. M. Osborne & Co., Auburn New-York,** welche in Wien 1873 die Fortschritt-Medaille erhielten.
Burdick-Getriebe-Nähmaschinen,
Sirby comb. mit Burdick-Ableger,
Sirby comb. mit Baltimore-Ableger,
Sirby Erderige Grad-Nähmaschinen.
 Von genannten Maschinen sind in unserer Niederlage eine große Anzahl aufgestellt und bitten wir um baldige Aufträge u. Bestellungen, damit dieselben rechtzeitig effectuirt werden können. **Zünftige Preis-Cataloge stehen gratis zu Diensten.**
 Auch werden Maschinen-Reparaturen in unserer Fabrik prompt und aufs Beste ausgeführt.
 General-Agentur von (H. 31601a.)
Seiberlich & Co. in Riesa a. E.

Zur Aufbewahrung u. Conservirung

von **Felz- und Stoffachen, Toppichen und Decken** empfiehlt sich unter Garantie
J. E. Raschke,
Felzwaren- und Fellhandlung,
Galeriestraße 9, sowie Weißeritzstraße 23.
 Aufbewahrungsgegenstände werden auf Bestellung abgeholt, so auch später frei in's Haus gebracht.

F. Kaufmann in Ludwigshafen a. Rh.

(vormals Boyer u. Consorten)
Specialität in Central-Luftheizungs-Anlagen
 in Verbindung mit Ventilation.
 Unterzeichneter erlaubt sich den geehrten Herrschaften mitzutheilen, daß eine schöne Auswahl englischer, sowie mecklenburger **Reit- und Wagenpferde** in **Stadt Coburg** zum Verkauf stehen.
G. Schäffer,
 Pferdehändler aus Frankfurt a. Main.

Amerikan. Glanz-Wäscherei

von **Friederike Bernhardt,**
 Dresden, Bettinerstraße 22 parterre rechts.
 ragen und Wäschearten für Herren und Damen werden mit schönstem Glanz und Apert ohne Veränderung der Façon, wie neu aus der Fabrik wieder hergestellt.

Grosse Wollwäscherei Actien-Gesellschaft C.F. Bönicko Eilenburg.

An der **Mulde** gelegen, abemschinen das Waschen aller Sorten Wolle zu billigen Preisen.
 Wäsche brillant. Bedienung prompt.
 Das Material ist bedeutend genug, um 200 bis 250 Centne täglich zu waschen.

Curort Augustusbad bei Radeberg,

an der **Säch.-Schles. Eisenbahn** (1 Stunde von Dresden.)
 Beginn der diesjährigen Saison am 15. Mai.
 Aufwändige Stahlquellen, Moorbäder, Wild- u. Medicinur hervorragende Wirksamkeit bei Blutmuth, Straphulose, chronischer Gicht, Rheumatismus und Gichtauschlägen, spezifische bei Anomalien des weiblichen Geschlechtsystems.
Badearzt Dr. Dommer.
 Herrliche Lage, windstilles Thal mit großem Waldpark. Poststation, Omnibus- und Droschkenverbindung mit allen Eisenbahnhöfen. Täglich zwei Concerte von der **Cyclopedie.** 200 Logiszimmer zu den verschiedensten Preisen.
 Großherzliche und nähere Auskunft bei dem obigenwähnten Badearzt und der **Badeverwaltung** desort.

Steinmühlknöpfe,

in allen Farben, sowie viele andere Sorten, verkauft ich von Beginn des Umbaus meiner Barterrelocalitäten, um Platz zu gewinnen, für jedes annehmbare Gebot.
Julius Ullrich, Ballstraße 15.

C. A. Rose, Schloßstraße Nr. 4, 2. Etage. Zahnarzt.

BAD LOBENSTEIN. (Reuss.)

Kaltwasser-Heilanstalt. Stahl-Bad
 Bahnstationen: **Reuth** (Sachs. Westb.), **Hof** (Bair. B.) **Eibicht** (Thür. B.). Waldreiche, romant. Berglandschaft **Südthüringens**, 1503 F. h., mildes Klima. Starke **Stahlquelle**, Schwarz'sche **Stahl-, Moor-, Sand- und Dampfbäder, Douchen, Kiefernadelbad** m., Inhalationen. Eröffn.: 20. Mai. Die **Kaltwasser-Heilanstalt** eröffn.: 1. April. Milch- und Molkencur. Angenehmer Sommeraufenthalt für Familien. **Billige Preise**, gute Küche, neueste Badertechnik. Broschüre und Auskunft durch **Dr. Auchenbach**, Badearzt.
 *) Nicht zu verwechseln mit Bad Liebenstein.

Andre Hofer's Feigen-Coffee,

aus den besten Sorten Feigen erzeugt, auf der Wiener Welt-Ausstellung von der internationalen Jury prämiirt, ist ein äußerst angenehmes, wohlschmeckendes und gelundes Getränk; als Beimischung zum echten Coffee verdünnt er dessen Farbe, schmeckt sehr angenehm, ohne das Aroma desselben zu beeinträchtigen.
Andre Hofer's Feigen-Coffee ist in allen bedeutenden Colonialwaren- u. Droguengeschäften zu haben.
 Mein Fabrikat bürgert sich überall ein und verdrängt ähnliche minderere Erzeugnisse, die unter verschiedenen wohlklingenden Namen sich zu behaupten suchen; wie kämmer dies von der sogenannten Concurrenz — die ihr Fabrikat meistens im Wege des Hausverkaufs zu octroyiren sucht — empfunden wird, gebt daraus hervor, daß sie es nicht verlohnt, zu der **schmutzigsten Art** von Declamation zu greifen, um unter dem Deckmantel von besaßten Zeitungs-Artikeln andere bessere Fabrikate indirect und direct zu beschuldigen und zu verächtigen.
 Das bekannte gesunde Getränk des Drebbner, sowie überhaupt des norddeutschen Publikum, wird sich jedoch durch solche Klugheitsgriffe nicht irreführen lassen, sondern sie zu währigen weisen, wie sie es verdienen.
Andre Hofer,
 Feigen-Coffee-Fabriken: Salzburg u. Freilassing.

Bad Tharandt

eröffnet am 15. Mai d. J. seine unter ärztlicher Leitung des **Hrn. Dr. med. Siebann** hier stehenden **Stahlquellen, Fichtel-, Nadel-, Moor-, Schlamm- und einfachen Wasserbäder** nebst **Douchen.** Im Badehotel selbst gute Restauration u. zahlreiche Wohnungen, auf welche Vorausbestimmungen entgegengenommen.
 Hochachtungsvoll
H. Nestler.

Bruchbandagen



In verschiedensten Arten und größter **Auswahl** vorräthig, sowie nach Maßnahme für die schwerlichsten Fälle zweckentsprechend angefertigt, beal. **Verbinden, Nabelbinden, Suspensoriums, Binden, elast. Compressionstrümpfe** gegen Krampfkrämpfe und Gelbsucht. Maschinen und Apparate für **Chirurgie und Krankenpflege.** Orthopädische **Corsets, Geradhalter und Aufschienen** gegen Verkrümmungen des Körpers. **Stellsätze, künstl. Hüfte und Arme** nach bester Construction angefertigt. Gute **Inhalationsapparate** und **Jesse, Respiratoren, Verbantischen, Special- u. Größtes Lager guter Chirurg., Gummi- u. Parfümwaaren** als: **Puff- und Wasserkrößen, Gebbeutel, Garmreißer, Menstruationsbandagen** für Damen, wasserdichte **Unterlagen, Strohbetten, Verfallschalen, Mutterkränze u. Vorfalbandagen, Mutterkorn, Korbherber und Baupies, Mähcher, Brust- und Saugbüchsen, Spighen, Douchen, Irrigatoren, Selbststiftire, Pflaster, Joppen, Mutterkränze** in circa 50 verschiedenen Arten, in **Woll, Gummi, Glas, Metall** oder **Hartkautschuk**, sowie alle in diees Bad gehörigen Artikel zu billigen Preisen in seltener Auswahl empfiehlt

M. H. Wendschuh, concessionsirter Wandogist und orthopädischer Mechaniker, Marienstrasse Nr. 5, Dresden.

NB. Den Damen ist meine Frau zu Diensten. Sonntag von 11-12 Uhr geöffnet. Reparaturen werden solid und schnellstens ausgeführt.

Fussboden-Glanzlack,

Stubenbeize

Hermann Roch, Dresden, Altmarkt 10.

Sichere Heilung von Schwäche-Zuständen.

Prof. Dr. G. Müller, Leipzig, (Wartburg).

Omnibus-Verkauf.

Ein eleganter, stähler, neuer Omnibus, sehr solid gebaut, steht wegen Geschäftsaufgabe sofort zum Verkauf. Preis **Thlr. 400.** Interessenten mögen ihre Besichtigungen in der Expedition des Bl. ult. belegen.

Positiv,

Gründ 182, sind billig zu verkaufen: **Cellu. Wandbilder, ein Aquarium, eine Wollenbüchse, Gartenlaube von 1863-69, eine Mineraliensammlung, Stereoskopen, Glasbilder, Wälder, ein großer Laurentius, Camelle, Budist u. Sommerleibchen, verstopfte, Ästern, Betonten, Gobelien, hochschöne russische Belagorien und div. Pflanzen zu Teppichdecken**
 Coburgerstraße 27.

Die Allgemeine Assecuranz in Triest (Assicurazioni Generali)
 Verfügt über einen Gewährleistungsfond von 37 Millionen 189,530 Gulden 31 Krz. ö. W.
 a) Waaren, Mobilien, Erntevorräthe u. s. w., sowie, wofür es die Landesgesetzte gestatten, Gebäulichkeiten aller Art gegen Feuergefahren.
 b) gewährt Versicherungen auf das Leben des Menschen in der mannigfaltigsten Weise gegen billige feste Prämien und stellt die Policen in Preussischer Courant aus.
 Die Gesellschaft zahlte im Jahre 1872 für 12523 Schädlinge Summe von 5 Millionen 31,437 Gulden, 87 Krz. ö. W.
 Zu jeder Auskunft und zur Vermittelung von Versicherungen empfehlen sich als Agenten:
 C. Gange jr. in Dresden, J. G. Pfennigwerth in Radeberg, große Schlegelgasse 10.
 G. Hedrich in Dresden-Neustadt, Hauptstr. 2.
 Richard Bröcher in Dresden, Rosenweg 66.
 Otto Müller in Oberlößnitz, Richard Heller in Deuben.
 J. W. Schmidtchen in Schönfeld.
 F. W. Proßold in Krögis, Moritz Höber in Wilsdruff, Wilsd. Rißche in Dippoldiswalde.
 E. J. Wanne in Gennrich, H. S. Wegner in Kreischa, C. S. Schönderr in Schandau.

II II II II
 Träger, gußeis. Säulen, Eisenbahn- u. Grubenschienen zu Bauzwecken, empfiehlt in jeder Größe und Länge unter umgehender Effecturung zu billigen Preisen. Constructionen werden prompt und billig ausgeführt.
 NB. Eisenbahn- und Grubenschienen zu Weidelanlagen werden auch leibweise abgegeben.
 D. C. Kelle, Terrassenstraße 12.

Seit mehr denn 30 Jahren haben die rühmlichst bekannten **Stollwerck'schen Brust-Bonbons** aus der Fabrik von **Franz Stollwerck**, Gosslieferant, Köln, Gohstraße 9, trotz der zahlreichsten Concurrenz sowie mannichfacher, auf Täuschung berechneter Nachahmungen der Verpackung, ihr Absatz-Gebiet einer fortwährenden Erweiterung entgegengeführt und nehmen in der That, unter sämtlichen erdlichen Hausmitteln gegen Husten, Heiserkeit u. s. w., den ersten Rang ein.
 Original-Packete à 4 Sgr. auf Lager in Dresden bei **Weis & Henke (Haupt-Depôt)**, Schloss-Strasse 11;
 Heinrich Böfolt, Antonplatz; C. Eder, Marien-Apothek; Emil Esfermann; Alfred Glade; Julius Herrmann, am Elbberg; Richard Kämmerer, Hauptstrasse; G. u. C. Lehmann, Neustadt am Markt; C. W. Miesch, Hauptstrasse; Victor Neubert, Kreuzstrasse; Johannes Raabe, Friedrichstrasse; Bernhard Wolf, Annenstrasse; Emil Zieger, Annenstrasse. — In Dippoldiswalde bei Hugo Weger; in Freiberg bei G. Krause, Adven-Apothek, und bei Rouant, Eisen-Apothek; in Zittau bei C. Wante.

Rath, Trost u. Hilfe!
 Das in G. Poenicke's Schulbuchhandlung in Leipzig bereits in 74 Auflagen (— 225,000 Exemplaren) erschienene Buch:
„Dr. Retan's Selbstbewahrung“
 Aerztlicher Rathgeber in **Schwächezuständen**
 Mit 27 Abbildungen. Preis 1 Thlr.
 verdient nicht in die Reihe der Gebetsmittel empfohlenen, oder gar unsittlichen Schriften gestellt zu werden, da es nicht, wie so viele Bücher unter ähnlichen Titeln die Ausbeutung Unheilthätiger beabsichtigt, sondern in erster, einbringlicher, sachgemäßer Weise Belehrung bietet, vortreffliche Rathschläge erteilt und darauf hinweist, daß Gesundheit und Wiederherstellung Leidender nur in Folge eines auf wissenschaftlicher Basis beruhenden, reellen und erprobten Heilverfahrens möglich ist. Von der Verlagsbuchhandlung wurde bereits Herstellung etwa bestehender Sorten eine die Resultate des Retan'schen Buches enthaltende und den Zweck desselben klar darlegende Denkschrift allen Regierungen vorgelegt und hat sich in Folge dessen nicht eine mihldächtige über daselbe ausgeprochen, wohl aber haben mehrere und zahlreiche Wohlthätigkeitsvereine das heilsame Streben des Werkes lobend anerkannt. Die Zahl Derjenigen, die durch dieses Buch vor Elend und Schande bewahrt wurden, beträgt Hunderttausende. Nehme deshalb jeder Leidende erst dieses Buch zur Hand, ehe er zu andern, wenn auch noch so präbaltisch empfohlenen greift, die in der Regel nur auf gewinnfüchtiger Speculation beruhen und nichtsnützliche, theure Gebetsmittel anguppreisen suchen.
 Vorräthig in Dresden bei C. E. Dietze, Frauenstrasse 12 (nach anwärts gegen Einleitung von 1 Thlr. 2 Sgr. erfolgt Francozusendung in Convert).

Prämirt auf der Ausstellung in Wien 1873. **Rechte Malz-Extrakt-Bonbons**, vorzügliches Mittel gegen Heiserkeit, Husten etc., aus der Fabrik für Malz-Preparate. **Fr. Roth, Apotheker und Chemiker, Feuerbach-Strasse 27.** sind zu haben im Haupt-Depot für Sachsen bei **Spalteholz & Bloy in Dresden, Annenstraße 10.**

Falmas, Dolmans, Regenmäntel, Jaquets u. grobartige Kunststoffe
Reinhold Ubricht
 Markstraße 3, Antonplatz 3 und Hauptstraße 26.

S. Pariser, Landhausstraße Nr. 22, British Hotel, Original-Engros-Preise.
Damentaschen mit fein vergoldetem Hägel, von 2 1/2 Sgr. an.
Portemonnaies und Notizbücher von 8 Sgr. an.
Schürzen und Mädchenober von 12 1/2 Sgr. an.
Photographie-Rahmen von 5 Sgr. an.
S. Pariser, Landhausstraße Nr. 22, Original-Engros-Preise.
 Echter **Mocca-Coffee**
 Von meinem Vorgänger habe ich einen größeren Posten echten Mokka-Coffee übernommen und offerire ich denselben, um das Lager etwas zu reduciren, zu billigen Preisen.
Julius Hanft, Breitestraße 21.

F. A. Schütz, Grefstraße 10, 1. Etage, Kaufhaus, empfiehlt
Tapeten, Möbel-Stoffe, Teppiche, Rouleaux
 zu den billigsten Preisen an.

Nicht übersehen.
 Wer von seinen hämorrhoidal-beschwerden befreit sein will, der wende sich jetzt an mich, so wird der Leidende ohne Arznei und Abacur befreit. Sowie Weichsichtige Damen auswärtigbrieflich.
Th. Berndt, Homboldt, Ballstr. 5a, 2. St.

Ein Haus und Gartengrundstück
 in schönster Lage von Laubegast a. d. Elbe, mit Salon u. Ballcon, ist für 7200 Thlr. sofort zu verkaufen, bezgl. ein Haus u. Gartengrundstück, zu einer Restauration passend, in schönster Lage des Plauenischen Grundbesitzes und an der Dresdener Straße gelegen, in für 6500 Thlr. bei 2000 Thlr. Anzahlg. sofort zu verkaufen; ebenso zwei Hausgrundstücke mit hohem Verkaufspreis, an der Hauptstrasse in dem bestärktesten Dorfe des Plauenischen Grundbesitzes, sind unter günstigen Bedingungen sofort zu verkaufen durch **Gustav Bachmann, Botischappel, Na bei Str. 8, L.** Vorzeichnungen aller Art werden ausgeführt. Postenstraße 16, 1. Hinterhaus.

Nach Amerika für 45 Thlr. Norddeutscher Lloyd.
 Postdampfschiffahrt

v. Bremen nach Newyork u. Baltimore

Braunschweig	5. Mai	nach Baltimore	Neckar	30. Mai	nach Newyork
Rhein	9. Mai	" Newyork	Graf Bismarck	2. Juni	" Newyork
Hannover	12. Mai	" " "	Nürnberg	8. Juni	" Baltimore
Berlin	13. Mai	" Baltimore	Mosel	6. Juni	" Newyork
Main	16. Mai	" Newyork	America	9. Juni	" Newyork
Hohenzollern	19. Mai	" Newyork	Baltimore	10. Juni	" Baltimore
Leipzig	20. Mai	" Baltimore	Deutschland	13. Juni	" Newyork
Oder	23. Mai	" Newyork	Hermann	16. Juni	" Newyork
Donau	26. Mai	" Newyork	Minister Roon	17. Juni	" Baltimore
Ohio	27. Mai	" Baltimore	Rhein	20. Juni	" Newyork

NB. Die mit * bezeichneten Dampfer laufen Havre und die übrigen Southampton an.
 Passage-Preise nach Newyork: Erste Cajüte 165 Thaler, zweite Cajüte 100 Thlr., Zwischendeck 45 Thaler Preuss. Courant.
 Passage-Preise nach Baltimore: Cajüte 135 Thaler, Zwischendeck 45 Thaler Preuss. Courant.
 Nähere Auskunft erteilt die Unterzeichnete und die von derselben mit der Annahme von Passagieren betrauten Expedienten in Bremen und deren holländische Agenten.
 Die Direction des Norddeutschen Lloyd.
 Agentur: Ad. Hessel, Dresden, Schöffelstraße 7.

Vorzügliche Pumpen
 für Haus, Garten, gewerbliche und landwirtschaftliche Zwecke (Saug- u. Druckpumpen, Rotationspumpen, Centrifugalpumpen, Abfänger-Pumpen u. s. w.) liefert billig unter Garantie das Bureau des „Practischen Maschinen-Constructeur“, Leipzig, Gütziger Straße 8.
 Auf Wunsch wird die Aufstellung besorgt.
 Wiederverkäufer erhalten Rabatt.

H. Schurig, 27 grosse Plauenschestrasse 27, empfiehlt sein großes Lager von **Korbwaren** einer geneigten Beachtung. Reiseförde, Kinderwagen und Fahrstühle zu dem Preise von 5 bis 25 Thlr.

5procentige unflüchtige Hypotheken-Pfandbriefe
 der Preuss. Boden-Credit-Actien-Bank in Berlin,
 Obige Pfandbriefe — die ich als solideste Capital-Einlage empfehlen kann — bin ich beauftragt, zum jedesmaligen Course franco aller Spesen abzugeben.
 Dresden, 5. Mai 1874.

H. Zutrauen, Bank- und Wechsel-Geschäft, Altmarkt Nr. 5.

Blätter-Tabake
 zur Cigarren-Fabrikation empfohlen zu billigsten Preisen
Wächtler & Husader
 in Freiberg.

Sommer-Buckskins zu Anzügen und Paletots, Turner-Tuche
 in 5/4 und 10/4 breit,
Turner-Drells zu Kinder-Anzügen, Cassinets
 in Ganz- und Halbwolle empfiehlt bei grösster Auswahl billigst
Robert Bernhardt, 21c Freiburger Platz 21c.

Reines Malzextract, ungenöthig und concentrirtes Extract des reinsten Malzes, wirkt specifisch auf die irritirten Lustwege; daher bei Husten, Heiserkeit, trockenem Hals anwendbar. Flaschen zu 10 Sgr.
Liebe's Nahrungsmittel in lösl. Form, Nährextract für Kinder und Reconvaldescenten, Muttermilcherfatz.
 Flaschen à 10 Sgr. aus der die in. Fabrik von Prof. J. Paul Liebe hält Lager in Dresden in sämtlichen Apotheken; Altenburg, Döhlen, Döbeln, Freiberg, Cederau, Eisch, Zittau, Witzkau in den Apotheken Chemnitz in der Kronen- und Nicolai-Apothek. Leipzig im Hauptdepot bei C. Meißner (Nicolaisstrasse).

Gebrauchte Kleidungsstücke, Betten und Wäsche, sowie ganze Modische werden zu höchsten Preisen gekauft. Adressen erucht man abzugeben
17 Galleriestr. 17 U. b. Julius Jacob.

Balsam Bilsinger, gerührt von den größten med. Autoritäten. Stabial-Heilmittel selbst in den hartnäckigsten Fällen. Mit dem größten Erfolg angewendet in den Hospitälern zu Berlin, München, Leipzig und Paris. **Almit in Berlin; Dr. von Bilsinger.**
 Depots:
 Dresden: Jämml. Apoth.
 Leipzig: do.
 Chemnitz: C. Rud. Apoth.
 Zwickau, Dr. H. Apoth.
 Freiberg: Advenapothek.
 Meissen: H. W. Schlimper.
 Glauchau: Adamund & Baumher.
 Plauen: Alte Apothek.
 Zittau: V. Brünning, Apoth.
 Döbeln: Hugo Kersten.

Beste, erbrudlichere Cassaführer u. Chatwoilen verbesserte Construction in Vorrichtungen verbindend das geräuschlose Eintragen und Auslösen der Bände vermittelt Maschinen, empfiehlt **H. Stradmänn, Schlossermst. Wilschener Straße 44.**

Sophob, Schränke, sämmtliche Möbel, Meal, Ladentafel ad vert. Pallisadenstr. 19, im Opt.

Königsteiner Papierfabrik.

Die außerordentliche Generalversammlung der Actionäre vom 14. März d. J. hat einstimmig beschlossen, das Actienkapital der Königsteiner Papierfabrik vergrößert zu werden, daß bis zur Höhe von 200,000 Thaler sechsprocentige Prioritätsactien ausgegeben werden, um die schwebenden Schulden der Gesellschaft zu tilgen, die Fabrikeinrichtungen durch Aufstellung einer zweiten Papiermaschine zu vervollständigen, und ein genügendes Betriebscapital zu beschaffen. Da den unterzeichneten Geschäftsorganen von beiderseits Generalversammlung ausdeshalb die Ermächtigung erteilt worden ist, diese Capitalerhöhung nach Ermessen auf einmal oder durch Theilsummen vorzunehmen, so laden wir hiermit aus

Subscription

100,000 Thaler

mit 6 Proc. Vorzugs-Dividende ausgestattete Prioritäts-Actionen in Stücken à 100 Thaler

Diese Prioritätsactien erhalten bei Rekapitalisation des jährlichen Reingewinnes zunächst eine Vorzugsdividende von 6 Procent. Von dem Ueberschuss nach zu vertheilenden Gewinne wird sodann den Stammactien 6 Procent Dividende bezahlt, der weitere Reichtüherüberschuss aber wird auf beide Gattungen von Actien nach Maßgabe ihrer Stückzahl zu gleichem Procenttage vertheilt. Sollte der Fall eintreten, daß in einem Jahre das Erträgniß nicht ausreichte, um den Prioritätsactien 6 Procent Vorzugsdividende zu gewähren, so wird der hieran fehlende Betrag aus dem Ueberschusse des nächsten Jahres, beziehentlich der folgenden Jahre nachgezahlt. Die geleisteten Einzahlungen, beziehentlich die geleisteten Vollzahlungen werden bis 31. December d. J. mit 6 Procent verzinst. Vom 1. Januar 1875 an nehmen die Prioritätsactien am Gesellschaftsgewinne Theil. Die Zeichnung auf diese Prioritätsactien, welche wir unsern Actionären und dem Anlage suchenden Publikum als ein in Bezug auf Capital und Rente vollständig gesichertes Papier empfehlen können, erfolgt unter nachstehenden

Bedingungen:

Die Zeichnung erfolgt **al pari** in **Dresden** bei der **Agentur der Geraer Bank, Herren Günther & Rudolph, Herrn A. Gerstenberger,** in **Leipzig** bei der **Agentur der Geraer Bank, vom 27. April bis 6. Mai d. Jahres, Abends 6 Uhr**

Bei der Zeichnung sind 10 Procent des bezeichneten Betrags baar einzuzahlen. Das Resultat der Zeichnung wird bekannt gemacht. Im Falle der Ueberschreibung nehmen die unterzeichneten Geschäftsorgane eine Reduktion vor. Die auf den Namen lautenden Aufagscheine, auf welche 40 Procent baar einzuzahlen sind, sind bis 15. Mai d. J. bei den Zeichnungsstellen abzunehmen. Sichtlich wird die bei der Zeichnung geleistete Einzahlung von 10 Procent gegen Rückgabe der Zeichnungsbefestigungsscheine verrechnet.

Die weiteren Einzahlungen sind mit
20 Thaler per Actie bis zum 30. Juni d. J.
20 „ „ „ „ 30. September d. J.
20 „ „ „ „ 31. December d. J.

Bei der letzten Einzahlung am 31. December d. J. werden die nach Maßgabe der verschiedenen Einzahlungstermine aufgelaufenen sechsprocentigen Zinsen mit **Thr. 2. 12.** per Actie von der Einzahlung in Abzug gebracht. Vollzahlungen werden jederzeit unter Gewährung, beziehentlich Abzug von 6 Procent Zinsen bis 31. December d. J. bei den betreffenden Zeichnungsstellen angenommen. Der Zeitpunkt der Ausgabe der auf den Inhaber lautenden Interimscheine wird später bekannt gemacht. Die Ausgabe der **Original-Prioritätsactien**, welche vom 1. Januar 1875 ab am Reingewinn der Gesellschaft Theil nehmen, erfolgt bei Gelegenheit der am 31. December d. J. stattfindenden letzten Einzahlung. Dresden, 25. April 1874.

Der Verwaltungsrath und der Aufsichtsrath der Königsteiner Papierfabrik. Oberländer. Kaiser.

Nähmaschinen

aller Systeme, in Ia. Qualität, empfehlen unter langjähriger Garantie für Vorzüglichkeit zu billigen Preisen. **Otto Fischer & Co., Wallstr. Nr. 13, a. k. Polytechnikum, Lager in Zittau und Pirna.**

Bier-Import- und Export-Geschäft

Dresden. Gebr. Hollack. Gr. Schlessg. 7.

Größtes Depot in Originalgebunden in Flaschen: **Alleinige Niederlage der Actienbrauerei zu Pilsen in Böhmen!**
Alleiniges Lager von **A. Dreher's Bieren** aus Schwéchat.
Versandt erfolgt von 12 Flaschen an franco in alle Städte, nach auswärtigen Plätzen in Kisten von 50 Flaschen.
Unsere neuesten Preis-courant, 16 Biergattungen enthaltend, versenden wir franco.
Das Garten-Restaurant große Schmiegasse 7 ist eröffnet und halten geneigtestem Besuche dasselbe bestens empfohlen.
Eingang auch von der Maximilians-Allee, Nähe des Pirnaischen Platzes.
Pilsner Bier, Hainspacher Bier und Culmbacher Biere in vorzüglichstem Stoff.
Von heute an Hainspacher Bod nur einige Tage.

Für Gastwirthe und Privatgesellschaften **Drehpiano für Tanzmusik.**
Es ist das billigste Mittel, zu jeder beliebigen Zeit die schönste Tanzmusik herzustellen.
Alleinige Niederlage in dem Pianoforte-Magazin, Musikwerke, Instrumenten- und Saiten-Lager von **W. Gräbner, Breitestr. 7, part. und 1. Et.**

Das Seidensammet-Lager, **Blüchenerstraße 23, 1. Etage,** empfiehlt per **Seidensammet** schwarze und bunte Sammete zu billigen Preisen.

Amerikanische Saugzähne werden von dem Unterzeichneten so vervollkommen hergestellt, daß nicht bloß das Einsetzen schmerzlos ist, sondern auch diese künstlichen Zähne in jeder Beziehung die natürlichen ersetzen.
Beschreibungen von 9 bis 4 Uhr Nachmittags.
Albin Kuzzer, Zahnkünstler, Dresden, Wager Straße 48 zweite Etage.

Die Dampf-Mostrich-Fabrik von **Reinh. Klingner, H. Blauenscheeg. 30,** und Filiale: **grosse Frohngasse Nr. 1,** empfiehlt ihre drei Sorten in anerkannt vorzüglicher Qualität zu billigsten Preisen en gros & en detail.

La COMPAGNIE DES INDES
SPÉCIALITÉ DE
Foulards des Indes et de Chine
42 rue de Grenelle-St-Germain
PARIS
a reçu toute sa BELLE NOUVEAUTÉ en FOULARDS DE L'INDE pour Robes tient a la disposition des Dames qui lui en feront la demande, sa riche collection d'échantillons, contenant HUIT CENTS échantillons a choisir, expédiés franco.
Maison de confiance. — Prix fixe.

Hundezüchterei und Handlung, **Trachenberge b. Dresden,** beim neuen Friedhof, **A. Herrmann,** empfiehlt eine große Auswahl Exemplare von Race-Hunden: Leonberger, Bernhardiner, Neufundländer, Hüchenerhunde, Bull-doggen, Ulmer Doggen, Wudel, Wolfshunde, Bullterrier u. s. w., von 1 Monat bis 1 Jahr alt. Für Gesundheit, Muth und Dressur wird garantirt. Die Zahl der anwesenden Hunde: 60-80 Stück.

Soda- und Selters-Wasser in stets frischer Füllung **30 Flaschen für 1 Thaler** liefert frei in's Haus **Dresdener Sodawasser-Fabrik,** Dresden-Neustadt, Böhmischesstraße 3.